

## **Herder, Johann Gottfried: Des Menschen Herz (1773)**

1     In  
2     Die Götter Freud' und Schmerz;  
3     Sie webten und erfanden  
4     Daraus ein Menschenherz.

5     Du armes Herz, gewebet  
6     Aus Lust und Traurigkeit,  
7     Weiβt Du, was Dich belebet?  
8     Ist's Freude? ist es Leid?

9     Die Göttin selbst der Liebe  
10    Sah es bedaurend an:  
11    »o zweifelhafte Triebe,  
12    Die dieses Herz gewann!  
13    Im Wünschen nur und Sehnen  
14    Wohnt seine Seligkeit,  
15    Und selbst der Freude Thränen  
16    Verkündigen ihm Leid.«

17    Mitleidig trat ihr Knabe  
18    Hinzu mit seinem Pfeil:  
19    »auf! meine beste Gabe,  
20    Sie werde Dir zu Theil!  
21    Dein unbezwinglich Streben  
22    Sei Liebe Dir, o Herz,  
23    Sei Deiner Freude Leben,  
24    Und Süßigkeit dem Schmerz!«

(Textopus: Des Menschen Herz. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67407>)